

Wirtschaftsregion Lausitz GmbH Cottbus **Anhang für das Geschäftsjahr 2025**

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde gemäß § 13 Abs. 1 Satz 1 des Gesellschaftsvertrages nach den geltenden Bestimmungen des dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

II. Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Cottbus
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Handelsregister Cottbus
Register-Nr.:	8483

III. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen (Nutzungsdauern zwischen drei und zehn Jahren) vermindert. Von den Anschaffungskosten wurden erhaltene Zuschüsse abgesetzt.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen (Nutzungsdauern zwischen drei und 13 Jahren) vermindert. Von den Anschaffungskosten wurden erhaltene Zuschüsse abgesetzt.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich zum Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Bankbestände sind zum Nennwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Als passiver Rechnungsabgrenzungsposten werden Einnahmen zum Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag betreffen.

IV. Angaben zur Bilanz

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

Die erhaltenen Zuschüsse für Investitionen ins Anlagevermögen sind von den Anschaffungskosten abgesetzt und werden als Abgänge in Höhe von 43.223,34 EUR ausgewiesen.

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Rückstellungen für zu erwartende Rückzahlungen von Zuschüssen (55,3 TEUR), für Abschlusskosten (11 TEUR) sowie für Personalkosten (7,6 TEUR) enthalten.

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 125.228,29 EUR (Vorjahr: 56.270,82 EUR) und betrifft die Rückzahlung von Zuschüssen.

Nicht bilanzierte sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von 61,5 TEUR sonstige finanzielle Verpflichtungen aus abgeschlossenen Mietverträgen mit einer Laufzeit von 1 bzw. 3 Jahren.

V. Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

In den Umsatzerlösen sind die Mittel für das Projekt "RIK" in Höhe von 195 TEUR (Vorjahr: 182 TEUR) enthalten.

sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten sind Zuschüsse der kommunalen Gesellschafter sowie der Staatskanzlei des Landes Brandenburg in Höhe von 893 TEUR, Fördermittel aus der Förderrichtlinie "STARK" zur Finanzierung der Personal- und Sachkosten des Werkstattprozesses in Höhe von 780 TEUR, Fördermittel aus der Förderrichtlinie "STARK" zur Finanzierung der Sachkosten der Imagekampagne in Höhe von 502 TEUR, Fördermittel aus der Förderrichtlinie "STARK" zur Finanzierung der Personal- und Sachkosten des Teilhabefonds in Höhe von 1.237 TEUR, die Kofinanzierung des Landes Brandenburg für das Projekt „STARK“ Teilhabefonds i. H. v. 137 TEUR, die Kofinanzierung des Landes Brandenburg für das Projekt „STARK“ Imagekampagne i. H. v. 15 TEUR sowie die Kofinanzierung des Landes Brandenburg für das Projekt „STARK“ Werkstattprozess i. H. v. 47 TEUR.

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten zudem Erstattungen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz in Höhe von 22 TEUR, Erträge sowie Versicherungsentschädigungen von 1,2 TEUR.

sonstige betriebliche Aufwendungen

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen kam es zu einer Erhöhung gegenüber dem Vorjahr auf 2.093 TEUR (2024: 1.092 TEUR). Die Erhöhung ist durch die STARK Projekte „Teilhabefonds“ und „Imagekampagne“ begründet.

VI. Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 20. Davon waren 17 im Projektmanagement und 3 in der Verwaltung tätig.

Geschäftsführung

Herr Heiko Jahn, Lübben

Vergütung der Geschäftsführung

Der Geschäftsführer erhielt 2025 ein Festgehalt von 124,7 TEUR, einen Sachbezug für die private PKW-Nutzung von 4,6 TEUR sowie eine variable Vergütung für 2024 in Höhe von 7 TEUR.

Die vereinbarte variable Vergütung für das Jahr 2025 wird am ersten Tag des Folgemonats nach der Feststellung des Jahresabschlusses und der Entlastung des Geschäftsführers durch die Gesellschafterversammlung zur Zahlung fällig.

Angaben zum Gesamt-Honorar des Abschlussprüfers

Das mit dem Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr vereinbarte Honorar beträgt 8.318,10 EUR brutto für Jahresabschlussprüfungstätigkeiten.

Mitglieder des Aufsichtsrates

	Name	Institution	Funktion	Zeitraum
Aufsichtsrats-vorsitzender	Dr.-Ing. Klaus Freytag	Staatskanzlei des Landes Brandenburg	Lausitzbeauftragter des Ministerpräsidenten	
Stellvertretender Vorsitzender	Carsten Billing	Landkreis Spree-Neiße	Dezernent für Wirtschaft, Ordnung, Sicherheit und Verkehr	
weitere Mitglieder	Dr. Markus Niggemann	Stadt Cottbus	Beigeordneter und Leiter des Geschäftsbereiches Finanzmanagement, Wirtschaftsentwicklung & Soziales	
	Stefan Klein	Landkreis Dahme-Spreewald	Dezernent für Wirtschaft, Finanzen und innere Verwaltung	
	Roland Neumann	Landkreis Elbe-Elster	Erster Beigeordneter, Dezernent und Kämmerer	bis 30.09.2025
	Susann Kirst	Landkreis Elbe-Elster	Beigeordnete und Dezernentin	ab 01.10.2025
	Robert Weidner	Landkreis Oberspreewald-Lausitz	Dezernent, Dezernat I – Bildung, Finanzen und innere Verwaltung	

	Lars Wirbatz	Land Brandenburg	Referatsleiter Ref. 54 EU-Wirtschafts- und Finanzpolitik, Koordinierung EU-Förderung, Ministerium der Finanzen und für Europa	
	Larissa Penzenstadler-Hennig	Land Brandenburg	Leiterin des Kommunalen Prüfungsamtes, Ministerium des Innern und für Kommunales	
	Anke Herrmann	Land Brandenburg	Abteilungsleiterin Abt. 2 Wasser und Bodenschutz, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz	
	Brigitte Faber-Schmidt	Land Brandenburg	Abteilungsleiterin Abtl. 3 Kultur, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	
	Katrin Müller-Wartig	Land Brandenburg	Abteilungsleiterin Abt. 5 Arbeit, Fachkräfte, Europäische Strukturfonds, Ministerium Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz	

Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrates

Ab dem Geschäftsjahr 2022 wurde die Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder mit Beschluss vom 3. August 2022 ausgesetzt.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern die folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Jahresüberschuss beträgt 0,00 EUR:

Einschließlich des zu berücksichtigenden Gewinnvortrags ergibt sich ein Betrag von 164.869,89 EUR, der zu verwenden ist.

Auf neue Rechnung werden 164.869,89 EUR vorgetragen.

Einhaltung des Corporate Governance Kodex für die Beteiligung des Landes Brandenburg

Die Wirtschaftsregion Lausitz GmbH wendet die Regelungen des Corporate Governance Kodex für die Beteiligungen des Landes Brandenburg an. Der CGK Bericht ist unter: <https://wirtschaftsregion-lausitz.de/ueber-uns/wirtschaftsregion-lausitz/> dauerhaft zugänglich gemacht.